An die National-Garde des Bezirkes Leopoldstadt.

Meine Brüder und Kameraden!

Ich halte es für meine Pflicht, Jedem meiner Kameraden **einzeln**, meinen wärmsten Dank auszudrücken, für die Ehre, deren er mich **seinen Kameraden** würdigte, ihn bei der heute Statt gehabten Feier, in der Eigenschaft als Commandant anzuführen.

Während der kurzen Zeit, als mein bürgerlicher Beruf mir noch gestatten wird, die Funktionen eines Bezirk-Chefs begleiten zu können, werde ich rastlos bestrebt seyn, jenes Vertrauen zu verdienen und zu rechtfertigen, welches allein mich zu der Würde erheben kann, **Jedem** meiner Kameraden die Hand zu drücken und ihm zurufen zu dürfen: Erkenne, liebe und achte in mir Deinen Bruder und Kameraden

Carl,
Nationalgarde.

Am 25. April 1848.

102

Sammlung L. A. Frankl

Ra 262 1. Ex.
C0654